



## Wissenszukunft – Zukunftswissen

Die Vorlesungsreihe widmet sich den Zusammenhängen zwischen Kommunikation, Sprache und Wissensentwicklung. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach der gesellschaftlichen Bedeutung wissenschaftlicher und öffentlicher Diskurse, die anhand unterschiedlicher Zugänge und Aspekte diskutiert werden. An insgesamt zehn Abenden wird es um Positionen und Gegenpositionen in öffentlichen Debatten gehen, ihr Verhältnis zueinander wird an gesellschaftlich zentralen Wissensfeldern diskutiert, unter anderem Bildung, Migration, Literatur, Gesundheit und Internet.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2009 ist Göttingen einer von zehn »Treffpunkten der Wissenschaft« und befasst sich mit dem Thema »Sprache«. Die Universitätsvorlesung in der Paulinerkirche bildet die zentrale Veranstaltungsreihe des »Treffpunkts Wissenschaft« in Göttingen. Inhaltlich werden verschiedene Aspekte des Verhältnisses zwischen Sprache und Wissen beleuchtet. Das Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Bürgerinnen und Bürgern Einblick zu verschaffen in wissenschaftliche Tätigkeiten, die sich mit Sprache, Diskursen und ihrem Einfluss auf den Lebensalltag der Menschen beschäftigen.

### Kontakte

Prof. Dr. Ingo H. Warnke  
Projektleitung Treffpunkt der Wissenschaft  
[perspektive.sprache@gwdg.de](mailto:perspektive.sprache@gwdg.de)

Prof. Dr. Sigurd Wichter  
Verantwortlich für die Vorlesungsreihe  
[swichte@gwdg.de](mailto:swichte@gwdg.de)

Gefördert von der

Robert Bosch **Stiftung**

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN



# Wissenszukunft – Zukunftswissen

Diskurse: gesellschaftliche  
Positionen und Gegenpositionen

Vorlesungsreihe im Rahmen des  
Wissenschaftsjahres 2009

Beitrag der Universität Göttingen  
zum Treffpunkt Wissenschaft 2009:  
Perspektive Sprache

Donnerstags, 18 Uhr c.t.  
Paulinerkirche, Papendiek 14

© 2009 Georg-August-Universität Göttingen · Presse, Kommunikation und Marketing · Gestaltung: Rothe Grafik · Foto: fotolia, Vladimir Melnikov



# Wissenszukunft – Zukunftswissen

Diskurse: gesellschaftliche Positionen und Gegenpositionen

**16. April 2009 · Auftaktveranstaltung**

**Wie Städte herbeigeredet werden – Die sprachliche Aushandlung von Architekturen und Stadtgeographien**

*Prof. Dr. Ingo H. Warnke (Bern/Schweiz)*

*PD Dr. Ulrike Gerhard (Heidelberg)*

**23. April 2009**

**Unsicheres Wissen in Wissenschaftsdiskursen**

*Prof. Dr. Nina Janich (Darmstadt)*

**30. April 2009**

**Texte und Textverstehen als Bildungskomponenten.**

**Der Diskurs um eine so genannte Basiskompetenz**

*Prof. Dr. Ina Karg (Göttingen)*

**14. Mai 2009**

**Der Diskurs über die Gentechnik**

*Prof. Dr. Peter-Tobias Stoll (Göttingen)*

**4. Juni 2009**

**»Zu wenig Einwanderer« und »Europas Apartheid«.**

**60 Jahre Bundesrepublik – 60 Jahre**

**Wissensproduktion im Migrationsdiskurs**

*Prof. Dr. Martin Wengeler (Düsseldorf)*

**11. Juni 2009**

**»Was weiß die Literatur?«**

*Prof. Dr. Simone Winko (Göttingen)*

**25. Juni 2009**

**»Das EKG hat mir gut getan« – Medizin- und Gesundheitskommunikation zwischen Experten und Laien**

*Prof. Dr. Albert Busch (Göttingen)*

**2. Juli 2009**

**Sprachliches Wissen und Weltwissen – Wie Wörter und Begriffe zusammenhängen**

*Prof. Dr. Christiane Fellbaum*

*(Princeton University/USA)*

**9. Juli 2009**

**Semantische Kämpfe zwischen Europäischem Gerichtshof (EuGH) und Bundesverfassungsgericht (BVerfG)**


*Prof. Dr. Ekkehard Felder (Heidelberg)*

**16. Juli 2009**


**Internetkommunikation**

*Dr. Alfons Schröder (Heise-Verlag/c't, Hannover)*

*Prof. Dr. Sigurd Wichter (Göttingen)*



Veranstalter  
Philosophische Fakultät  
Seminar für Deutsche Philologie  
Germanistische Linguistik  
Jacob-Grimm-Haus  
Käte-Hamburger-Weg 3  
D-37073 Göttingen  
[deutsche.philologie@phil.uni-goettingen.de](mailto:deutsche.philologie@phil.uni-goettingen.de)



Mit Unterstützung des  
Universitätsbundes Göttingen e. V.